



An den Grossen Rat

23.5596.02

STK/P235596

Basel, 7. Februar 2024

Regierungsratsbeschluss vom 6. Februar 2024

Schriftliche Anfrage Eric Weber betreffend Panne im Wahlbüro

Das Büro des Grossen Rates hat die nachstehende Schriftliche Anfrage Eric Weber dem Regierungsrat zur Beantwortung überwiesen:

«Bei den Nationalrats-Wahlen 2023 gab es eine Panne in Basel. Auf den Wahlzetteln wurde vergessen, den Wohnort zu notieren. Es gab dann ein Rundschreiben von der Staatskanzlei an alle Wähler. Diesbezüglich folgende Fragen:

1. Wie konnte dieser Fehler passieren? Und warum hat es niemand bemerkt?
2. Wer ist konkret für den Fehler verantwortlich?
3. Gibt es dafür Konsequenzen und ein Eintrag im Führungs-Zeugnis? Wenn nein, warum nicht? Denn der Fehler war gravierend.
4. Wäre dieser Fehler in der Privat-Industrie passiert, hätte es eine Entlassung geben können. Wurde jetzt jemand im Wahlbüro wegen diesem Fehler entlassen?
5. Wie teuer kam das Rundschreiben, wegen dem Fehler? Denn es wurde an alle Wähler verschickt.
6. Muss ein oder mehrere Kantonsangestellte für das Rundschreiben privat Geld bezahlen? Oder wer hat das Rundschreiben samt Porto bezahlt?
7. Wenn Angestellte einen Fehler machen, gibt es dafür eine Versicherung. Fehlt ein Betrag in der Kasse bei der SBB, gibt es dazu eine Versicherung. Wie ist es nun? Hat der Kanton eine Versicherung für Fehler, die gemacht werden? Wurde jetzt das Porto für diesen Rundbrief und die Papier- und Couvertkosten (Ausgaben bestimmt von 300'000 Franken) von einer Versicherung übernommen? Oder bezahlt das der Kanton? Wenn ja, aus welcher Kasse? Aus der Porto-Kasse?

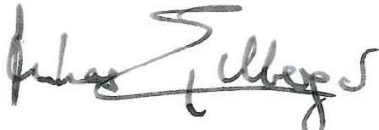
Eric Weber»

Regierungsrat des Kantons Basel-Stadt

Wir beantworten diese Schriftliche Anfrage wie folgt:

Das Fehlen des Wohnorts auf den Wahlzetteln des Nationalrates war ein ärgerlicher Fehler, der aber keinen Einfluss auf die Gültigkeit der Stimmabgabe hatte. In Absprache mit der Bundeskanzlei wurden die Stimmberechtigten mit einem persönlichen Schreiben informiert.

Im Namen des Regierungsrates des Kantons Basel-Stadt



Lukas Engelberger
Vizepräsident



Barbara Schüpbach-Guggenbühl
Staatsschreiberin